

Germany-Berlin: Scaffolding work
OJ S 223/2019 19/11/2019
Contract notice
Works

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Land Berlin (SILB Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin), vertreten durch die BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
Postal address: Keibelstraße 36
Town: Berlin
NUTS code: DE300 Berlin
Postal code: 10178
Country: Germany
Contact person: Antje Peter
E-mail: einkauf@bim-berlin.de
Telephone: +49 30901661877
Fax: +49 30901661668
Internet address(es):
Main address: www.bim-berlin.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://my.vergabepattform.berlin.de/bookmark.html?p_id=28436&lv_id=121433
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://my.vergabepattform.berlin.de/bookmark.html?p_id=28436&lv_id=121433
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Land Berlin (SILB Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin)

I.5. Main activity

Other activity: Immobilienmanagement

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Gallwitzallee 87,95- Gerüstbauarbeiten
Reference number: N16015-3019600-001-392-01

II.1.2. Main CPV code

45262100 Scaffolding work

II.1.3.

Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die mit dieser Leistungsbeschreibung ausgeschriebene Leistung beinhalten die Gerüstbauarbeiten. Die Nutzung des Gebäudes erfolgt mit Büroräumen, Seminarräumen und einem Multifunktionsraum sowie auch einer Schießanlage und weitere Spezialräumen. Das Unter- und Obergeschoss weisen einen L-förmigen Grundriss mit Abmessungen von ca. 63 x 16 bzw. 21 m auf. Im Erdgeschoss erfolgt eine polygonale und nicht unterkellerte Grundrisserweiterung mit maximal ca. 20 m gegenüber dem Unter- und Erdgeschoss. Die Gebäudehülle ist als Lochfassade konzipiert. Der Gebäudekomplex, mit einem begehbaren Flachdach über dem EG und 1.OG, entsteht zum Teil in Ortbetonbauweise und einer 30 cm Vorhangfassade aus Wärmedämmung und Faserzementplatten. bzw. können zur Beschleunigung der Rohbauarbeiten gem. statischen Angaben alle möglichen Bauteile auch als Halbfertigteile errichtet werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45262110 Scaffolding dismantling work, 45262120 Scaffolding erection work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Gallwitzallee 87-95 in 12249 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Die mit dieser Leistungsbeschreibung ausgeschriebene Leistung beinhalten die Gerüstbauarbeiten. Die Nutzung des Gebäudes erfolgt mit Büroräumen, Seminarräumen und einem Multifunktionsraum sowie auch einer Schießanlage und weitere Spezialräumen. Das Unter- und Obergeschoss weisen einen L-förmigen Grundriss mit Abmessungen von ca. 63 x 16 bzw. 21 m auf. Im Erdgeschoss erfolgt eine polygonale und nicht unterkellerte Grundrisserweiterung mit maximal ca. 20 m gegenüber dem Unter- und Erdgeschoss. Die Gebäudehülle ist als Lochfassade konzipiert. Der Gebäudekomplex, mit einem begehbaren Flachdach über dem EG und 1.OG, entsteht zum Teil in Ortbetonbauweise und einer 30 cm Vorhangfassade aus Wärmedämmung und Faserzementplatten. bzw. können zur Beschleunigung der Rohbauarbeiten gem. statischen Angaben alle möglichen Bauteile auch als Halbfertigteile errichtet werden.

Insgesamt werden ein Untergeschoß, ein Erdgeschoß, ein Obergeschoß und eine Technikzentrale im DG errichtet.

Im Anschluss an den Rohbau wird das zum Teil 4-geschossige Gebäude komplett eingerüstet.

Die Gerüststellungen erfolgen abschnittsweise und nach den verschiedenen Bauteilhöhen — vom EG, in ca. – 0,04 m unter OKG bis OK Attika EG Anbau, ca. 5,55 m sowie

Bis Attika 1.OG, ca. 9,35 m sowie

Bis Attika Treppenhaus DG, ca. 12,85 m sowie

Bis Attika Technikzentrale, DG, ca. 14,35 m.

Das Fassadengerüst wird mit einem ca. 0,6 m Abstand zur Außenkante der Rohbauwand gestellt. Innenseitig sind 0,30 cm breite Konsolenausleger zu montieren, die im Zuge der Fassadenmontage abschnittsweise zurückzubauen sind.

Vorhaltezeit über die Grundeinsatzzeit von 4 Wochen hinaus: 42 Wochen

- ca. 300 m² Gerüststandflächen durch auslegen von Bohlen/Fußplatten im EG und OK Dach herrichten, Höhe Standfläche bis 8,60 m,
- 150 m² Bautenschutzmatte, Gummischrot, d=15 mm, aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 2 200 m² Arbeitsgerüst, LK 4 (3 KN/m²), Breitenklasse SW09, Höhenklasse H2, Höhe Standfläche bis 8,60 m DG, aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 405 m² Zulage, Arbeitsgerüst Sonderbefestigungen an Stahlprofilen, Höhe Standfläche bis 8,60 m, aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 1 100 m wandseitige Belagverbreiterung b = 0,30 m, aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 2 200 m² Gerüstverankerung umsetzen, gesamtes Fassadengerüst, abschnittsweise,
- 2 200 m² zusätzlicher Seitenschutz alle Gerüstlagen, in Teillängen, abschnittsweise, aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 1 St Transportöffnung im Gerüst herstellen, 2 x 2 m,
- 47 m horizontale Überbrückung, b = 4,00 m, Einbauhöhe bis 8 m, aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 65 m vertikaler Gitterträger als Aussteifung, aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 285 m Dachfanggerüst an außenliegender Konsole aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 60 m² Gerüstplattform, LK 5 (4,5 KN/m²), Breitenklasse SW09, Höhenklasse H2, aufbauen, abbauen und vorhalten, 3 x 20 m²,
- 3 St. Gerüsttreppentürme, LK 4 (3 KN/m²) aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 77 m Klemmflansch an Vordachkonstruktion aus Stahlprofilen für Dachfanggitter, Einbauhöhe h = 3,80 m einbauen, abbauen und vorhalten,
- 150 m³ Innenraumgerüst, Arbeitsgerüst, LK 4 (3 KN/m²) Breitenklasse SW09, Höhenklasse H2 aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 235 m² Innenraumgerüst, Standgerüst in den Treppenhäusern, LK 4 (3 KN/m²), Höhe Standfläche: ca. 9,20 m aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 4 St. mobile Arbeitsgerüste, LK 3 (2KN/m²), b x l x h = 2,50 x 3,50 x 3,00 m, aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 1 St. Personen- und Materialaufzug, max. Traglast 1500 kg, 3 Haltestellen, Aufzugsbahn bis zu 12 m, aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 1 St. Eckgerüstturm, l x b = 3,00 x 2,75 m, Verbindung Aufzug/Gerüstbrücke, aufbauen, abbauen und vorhalten,
- 1 St. befahrbare Rampe im DG/Anschluss an Gerüstbrücke, Neigung ca. 6 %.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 20/04/2020 End: 22/01/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Hinweis:

Der AN verpflichtet sich, spätestens innerhalb einer Woche nach Auftragserteilung, sämtliche für das Bauvorhaben vorgesehene Mitarbeiter und sonstige

Personen, die in seinem Auftrag die Liegenschaft der Polizei betreten, unentgeltlich einer Zuverlässigkeitsprüfung durch das Landeskriminalamt zu unterziehen. Wir behalten uns vor, innerhalb der Auswertung die Urkalkulation abzufragen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bieter hat mit seinem Angebot die Eigenerklärungen gemäß § 6b Abs. 1 Nr. 2 EU VOB/A sowie die Erklärung zur Ausbildungsförderung, die Erklärung über Förderung von Frauen, die Erklärung zur Tariftreue, Mindestentlohnung und Sozialversicherungsbeiträgen und Eigenerklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen und Selbstauskunft AN und Bescheinigung des Berliner Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) für Bauaufträge oder Präqualifikationsnachweis des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder der „Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE)“ oder Eigenerklärung (wenn keine Eintragung im ULV oder in der Liste des Vereins für Präqualifikationen von Bauunternehmen vorliegt) gem. Vergabeunterlagen (s. Anlage „Checkliste“) abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise Dritter belegen zu lassen. Dies gilt auch für Nachweise gem. Ziffer III.2.2) und III.2.3).

III.1.2. Economic and financial standing

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.1.3. Technical and professional ability

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die Bieter werden auf die Pflicht zur Einhaltung von Tarifverträgen gem. § 1 Abs. 2 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz bzw. zur Zahlung eines Mindestlohnes von 9,00 EUR gem. § 1 Abs. 4 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz sowie auf die Verpflichtung zur Weitergabe dieser Pflicht an Nachunternehmer hingewiesen. Einzelheiten ergeben sich aus dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz. Für die Teilnehmer von Bietergemeinschaften sind dieselben formalen Bedingungen für jeden Teilnehmer zu erfüllen. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich durch eine Online-Bewerbung über die Vergabepattform des Landes Berlin angefordert werden. Dabei entstehen Ihnen nur die Online-Kosten. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf der Internetseite <http://www.vergabepattform.berlin.de> notwendig.

III.2.3.

Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 19/12/2019 Local time: 09:50

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 17/02/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 19/12/2019 Local time: 09:50

Place:

BIM GmbH, Alexanderstraße 3

10178 Berlin

4. Etage

Raum 4215

Information about authorised persons and opening procedure: Es dürfen keine Bieter an der Öffnung teilnehmen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Zu Pkt I.3): Die Abgabe der Angebote kann ebenfalls ausschließlich nur über die Vergabepattform erfolgen. Es werden nur Angebote zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist auf die Vergabepattform hochgeladen wurden und elektronisch

signiert vorliegen oder bei elektronischer Abgabe in Textform die Person des Erklärenden benannt wurde. Angebote, die in Papierform vorliegen, gelten als nicht formgerecht abgegeben und werden ausgeschlossen.

Zu Pkt II.2.5): Bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen erhalten im Rahmen der geltenden vergaberechtlichen Bestimmungen bei den Regelungen des § 1,7 u 8 BerlAVG entsprechenden und sonst gleichwertigen Angeboten die Unternehmen bevorzugt den Zuschlag, die Ausbildungsplätze bereitstellen, sich an tariflichen Umlageverfahren zur Sicherung der beruflichen Erstausbildung oder an Ausbildungsverbünden beteiligen. Als Nachweis wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter eine Bescheinigung der für die Berufsausbildung zuständigen Stellen eingeholt. Gemäß Frauenförderverordnung (FFV) müssen die Bieter eine entsprechende Erklärung abgeben, die den Angebotsunterlagen beigelegt ist.

Zu Pkt IV): Fragen zum Verfahren sind spätestens bis zum 12.12.2019 um 12:00 Uhr unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform des Landes Berlin einzustellen. Es ist darauf hinzuweisen, dass die Übersicht zu den Bieterfragen und den entsprechenden Antworten lediglich unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform des Landes Berlin einzusehen ist.

Die Anforderung der Vergabeunterlagen kann nur über die elektronische Vergabeplattform des Landes Berlin <http://www.vergabeplattform.berlin.de> erfolgen. Die Unterlagen werden ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform bereitgestellt. Eine Bewerbung ist nur noch über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> möglich. Es werden für diese Vergabe keine Vergabeunterlagen mehr in Papier versendet, sondern ausschließlich in elektronischer Form bereit gestellt. Eine Bewerbung in schriftlicher Form kann nicht mehr angenommen und bearbeitet werden. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf der Internetseite <http://www.vergabeplattform.berlin.de> notwendig. Nach der erfolgreichen Registrierung kann die sofortige Bewerbung mit dem selbst vergebenen Benutzer-Login erfolgen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen, bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist (§ 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB). Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der o. a. Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronischem Weg) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 1 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin; siehe Punkt VI.4.1

Town: Berlin

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/11/2019